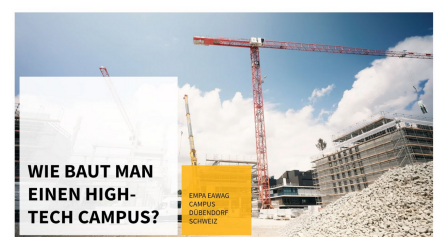


Masterplan Forschungscampus Empa Eawag, Etappe 1



ZUSAMMENFASSUNG

Im Rahmen eines zweistufigen Gesamtleistungswettbewerbs mit Dialog, werden in der ersten Etappe des neuen Campus auf dem bestehenden Empa-Eawag Areal in Dübendorf ein neues Laborgebäude, ein Multifunktionsgebäude mit Parkhaus sowie die Aussenraumgestaltung mit SAM Architekten und Andreas Geser Landschaftsarchitekten unter der Gesamtleitung von Implenia, entworfen. Die beiden Hauptakteure «NEST» und das Forum Chriesbach bilden bereits die räumlichen und öffentlichen Schwerpunkte des Campus.

DAS PROJEKT

Alle weiteren Bauten reihen sich gemäss ihren Funktionen in das orthogonal aufgebaute System von Baufeldern ein. Die Architektursprache dieser Bauten ist funktional, elegant sowie vornehmlich zurückhaltend. Qualität und Dauerhaftigkeit werden über die Materialisierung und den Schutz der Hüllen über Vordächer und Tropfnasen vermittelt. Materialforschung und neue Technologien sind das Kerngeschäft der Empa. Die Präsenz des Bestands beweist die gelebte Baukultur.

Das Projekt besteht aus mehreren Teilprojekten:

1. **Teilprojekt LB (Laborgebäude):** Das Laborgebäude beinhaltet 23 neue Laborräume und 29 Büros in einem kompakten Bau mit hohen baodynamischen Anforderungen, sowie Seminarräume im Erdgeschoss.
2. **Teilprojekt MF_PH (Multifunktionshaus):** Im Multifunktionsgebäude stehen 1'000 m² Bürofläche im Edelrohbau zur Verfügung, im Erdgeschoss befindet sich neben diversen Sanitätsflächen eine Gastro-Fläche mit einer zum Campus-Platz gewandten Loggia.
3. **Teilprojekt MF_PH (Parkhaus):** Im Parkhaus mit über 260 Parkplätzen ist auch die Empa-Flotte mit Tankstelle, Garage und Waschanlage sowie in Zukunft eine Verkaufsfläche als Areal-Laden zur Campus- und Quartier-Benutzung geplant. Unter dem Gebäude ist ein Erdwärmespeicher verortet, über welchen auf dem Areal anfallende Überschussabwärme zur Beheizung genutzt werden kann
4. **Areal übergreifende Aussenraumgestaltung.**

LEISTUNGEN IM DETAIL

- Generalplanung
- Neubau

HERAUSFORDERUNGEN

- Nutzeranforderungen
- Koordination Grund-, Labor- und Mieterausbau
- BIM-Planung (inkl. BIM2FM)

NACHHALTIGKEIT

- Es wird eine Minergie-P-Eco Zertifizierung gefordert

WEITERE INFORMATIONEN

- GF (nach SIA 416)
 - 8'827 m² (Laborgebäude)
 - 7'102 m² (Büro- u. Parkhaus)
- AGF (nach SIA 416) 8'713 m² (Parkfläche Parkh.)
- GV (nach SIA 116)
 - 39'835 m³ (Laborgebäude)
 - 28'376 m³ (Büro- u. Parkh.)
- Nutzung
 - Laborgebäude
 - Multifunktionsgebäude
 - Parkhaus

[Empa Website](#)

FACTS

Standort	Ueberlandstrasse 129, Dübendorf , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	April 2021
Fertigstellung	Dezember 2023
Bauherrschaft	Empa Dübendorf

Architekt	SAM Architekten AG Zürich
Heizung Lüftung Klima (HLK) Planer	Meierhans + Partner AG Schwerzenbach
Sanitary planner	sertis engineering GmbH Zürich
Elektroplaner	Hefti. Hess. Martignoni Aarau
Civil engineer	WaltGalmarini AG Zürich
Building physicist	WaltGalmarini AG Zürich



<https://impenia.com/referenzen/detail/ref/forschungscampus-empa-eawag-1/>

Creation: 19.04.2026 18:34